

**AMTLICHE BEKANNTMACHUNG**

**Widmung von Verkehrsflächen in Neumarkt i.d.OPf.**

Der Bau-, Planungs- und Umweltsenat hat am **07.10.2019** beschlossen, die unten genannten Verkehrsflächen zu widmen. Die Widmungsvoraussetzungen des Art. 6 BayStrWG sind erfüllt. Träger der Straßenbaulast ist die Stadt Neumarkt i.d.OPf.. Widmungsbeschränkung der Ortstraßen (OS): **Keine**; Widmungsbeschränkung der beschränkt öffentlichen Wege (BOW): **Fußgänger und Radverkehr**.

<b>Nr.: 0370</b>	<b>Ortsstraße (OS)</b>	<b>Mövenstraße</b>
Flurnummern:	FI.Nr. 1587/6, Gemarkung Woffenbach	
Anfangspunkt	Einmündung in die Stauer Straße	
Endpunkt	Einmündung Hofwiese, nördliche Grundstücksseite der FI.Nr. 1668	
Länge	0,083 km	
<b>Nr.: 0419</b>	<b>Ortsstraße (OS)</b>	<b>Rainbügl</b>
Flurnummern:	Teilstück der FI.Nr. 605/3, Gemarkung Neumarkt	
Anfangspunkt	ggü. der nördlichen Grundstücksgrenze der FI.Nr. 267	
Endpunkt	die östliche Grundstücksgrenze der FI.Nr. 604/3	
Länge	0,000 km	
<b>Nr.: 0565</b>	<b>Ortsstraße (OS)</b>	<b>Zum Lengenbach</b>
Flurnummern:	FI. Nr. 776/1, 799/9, Gemarkung Helena	
Anfangspunkt	Einmündung in die Straße "Zum Lengenbach" bei FI.Nr. 776/20	
Endpunkt	Östliche Grundstücksecke der FI.Nr. 776/13	
Länge	0,120 km	
<b>Nr.: 0588</b>	<b>Ortsstraße (OS)</b>	<b>Hofwiese</b>
Flurnummern:	FI.Nr. 1587, 1587/38, Gemarkung Woffenbach	
Anfangspunkt	Einmündung in die Mövenstraße und Einmündung Hofwiese	
Endpunkt	Östliche Grundstücksseite der FI.Nr. 1588/8 und östliche Grundstücksseite der FI.Nr. 1588/3	
Länge	0,200 km	
<b>Nr.: 0590</b>	<b>Ortsstraße (OS)</b>	<b>Richtäcker</b>
Flurnummern:	FI. Nr. 799/10, 776, 781/43, 781/44, Gemarkung Helena	
Anfangspunkt	Einmündung in die Straße "Zum Lengenbach" bei FI.Nr. 776/22	
Endpunkt	Einmündung in die Straße "Kapellenäcker" bei FI.Nr. 781/25	
Länge	0,273 km	
<b>Nr.: 4116</b>	<b>Beschränkt öffentlicher Weg (BOW)</b>	<b>Fuß- und Radweg Kapellenäcker - Richtäcker</b>
Flurnummern:	FI.Nr. 781/37, 776/11, 776/2, 776/3, Gemarkung Helena	
Anfangspunkt	Einmündung in den Kapellenäcker, nördliche FI.Nr. 781/28	
Endpunkt	Einmündung in den "öffentlichen Feld- und Waldweg" Nr. 5557, südliche Grundstücksecke der FI.Nr. 776/35	
Länge	0,133 km	

**AMTLICHE BEKANNTMACHUNG**

Seite 2 von 2

**Nr.: 4117      Beschränkt öffentlicher Weg (BOW)      Fuß- und Radweg Staufer Straße - Hofwiese**

---

Flurnummern:	<b>Fl.Nr. 1587/10, 1587/23, Gemarkung Woffenbach</b>
Anfangspunkt	<b>Einmündung in die Staufer Straße, nördliche Grundstücksecke Fl.Nr. 1587/9</b>
Endpunkt	<b>Einmündung in die Straße "Hofwiese", südliche Grundstücksecke Fl.Nr. 1587/22</b>
Länge	<b>0,062 km</b>

**Der Verwaltungsakt und seine Begründung können beim Tiefbauamt der Stadt Neumarkt i.d.OPf., Rathausplatz 1, 92318 Neumarkt i.d.OPf., Zimmer 309/III Stock während der Dienstzeiten eingesehen werden.**

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Widmungsverfügung kann innerhalb eines Monats nach ihrer Bekanntgabe Klage bei dem Bayerischen Verwaltungsgericht in Regensburg, Postfachanschrift: Postfach 11 01 65, 93014 Regensburg, Hausanschrift: Haidplatz 1, 93047 Regensburg, schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts erhoben werden. Die Klage muss den Kläger, den Beklagten (Stadt Neumarkt i.d.OPf.) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigefügt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigefügt werden.

Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung: Durch das Gesetz zur Änderung des Gesetzes zur Ausführung der Verwaltungsgerichtsordnung vom 22.06.2007 (GVBl S. 390) wurde das Widerspruchsverfahren im Bereich des BayStrWG abgeschafft. Es besteht keine Möglichkeit, gegen diese Widmungsverfügung Widerspruch einzulegen. Die Klageerhebung in elektronischer Form (z.B. durch E-Mail) ist unzulässig. Kraft Bundesgesetz ist in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten seit 01.07.04 grundsätzlich ein Gebührevorschuss zu entrichten.

Neumarkt i.d.OPf., den 10.02.2020  
Stadt Neumarkt i.d.OPf.

Thomas Thumann  
Oberbürgermeister

